

Referendariat und Elternzeit

Beitrag von „Bolzbold“ vom 13. November 2016 16:16

Das Ref dauert in NRW nur noch 18 Monate. Aufgrund der Einstellung im Mai und November haben die Referendare nur noch drei Monate Vorbereitungszeit, bis sie selbst eigenverantwortlich Unterricht erteilen.

Wenn du die ersten sechs Monate in Elternzeit bist, dann bist Du für die Schulen im Grunde nicht einsetzbar. Wenn das Seminar immer in 18 Monatszyklen ausbildet, dann kannst Du rein organisatorisch nicht erst ein halbes Jahr später einsteigen. Entsprechend müsstest Du dann nach der Elternzeit ggf. unbezahlt warten, bis Du beim nächsten Zyklus weitermachen kannst.

Ich würde mir das SEHR gut überlegen. Gerade bei dem verkürzten Referendariat ist es aus meiner Sicht sinnvoller, dies nicht durch Elternzeit zu unterbrechen, weil die tatsächliche Dauer des Refs. dadurch ggf. erheblich erhöht wird - und das ggf. für mehr als ein halbes Jahr ohne Bezüge.

Bei tresselt.de findest Du nähere Erläuterungen.

<http://www.tresselt.de/laa.htm>

Der Philologenverband hat eine Broschüre, in der auch die Thematik LAAs und Elternzeit angesprochen wird.

<http://www.phv-nw.de/sites/default/...0elternzeit.pdf>